



WWU  
MÜNSTER



Institut für  
Erziehungswissenschaft



GEFÖRDERT VOM

Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung

---

## Auf dem Weg zum Schutzkonzept:

### Eine Train-the-Trainer-Fortbildungsreihe für Fachkräfte der Kinder- und Jugendhilfe

28./29.05.2020, 16./17.06.2020 in Münster

---

Die Fortbildungsreihe „Auf dem Weg zum Schutzkonzept: Eine Train-the-Trainer-Fortbildungsreihe für Fachkräfte der Kinder- und Jugendhilfe“ wird im Rahmen des Forschungsprojektes „Schutzkonzepte und pädagogische Praxis – Diskursanalytische Perspektiven auf die Prävention von sexualisierter Gewalt in Einrichtungen der Erziehungshilfe“ (SCHUPPS) angeboten. Mit dem Projekt ist der Anspruch verbunden, auch über die Wissenschaftslandschaft hinaus eine möglichst nachhaltige Breitenwirkung zu entfalten. Die genannte Fortbildungsreihe, die in Kooperation mit der Fachberatungsstelle Zartbitter angeboten wird, ist ein Transferbaustein, der sich an Fachkräfte der Kinder- und Jugendhilfe richtet. In dem viertägigen Format werden interessierte Fachkräfte als Multiplikator\*innen zur (Weiter-)Entwicklung von einrichtungsspezifischen Präventionsstrategien bzw. Schutzkonzepten qualifiziert. In einer teilnehmer\*innenorientierten und anwendungsbezogenen Ausrichtung, die neben fachlichen Inputs Elemente wie Rollen- und Fallbeispiele nutzt, werden insbesondere folgende Themen behandelt:

1. Grundlagenwissen zu sexualisierter Gewalt:  
Definitionen und Formen, Dynamiken zwischen Täter\*innen und Opfern, Risikofaktoren, Täter\*innenstrategien
2. Schutzkonzeptentwicklung  
Definition und Inhalte von Schutzkonzepten, Gelingensbedingungen und Stolpersteine, Stand in den Einrichtungen
3. Arbeit mit den einzelnen Bausteinen eines Schutzkonzeptes  
Fragen aus der Praxis, konkrete Umsetzungsmöglichkeiten
4. Arbeit mit den einzelnen Bausteinen eines Schutzkonzeptes II, Abschluss und Ausblick  
Fragen aus der Praxis, konkrete Umsetzungsmöglichkeiten

Referent\*innen: Astrid- Maria Kreyerhoff, Florian Jung, Martin Helmer

Die Kosten für die Referent\*innen werden im Rahmen der Projektförderung durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBWF) übernommen. Der Teilnahmebeitrag (Seminarraum und Verpflegung) beträgt **250 Euro**.

Alle Veranstaltungstage finden in den Räumlichkeiten von Zartbitter Beratungsstelle gegen sexualisierte Gewalt **Hammerstraße 220 in 48153 Münster**, statt.

**Die Anmeldungen** erfolgen per Email an [info@zartbitter-muenster.de](mailto:info@zartbitter-muenster.de) und werden nach dem Zeitpunkt des Eingangs berücksichtigt.

Fragen zum Projekt „Schutzkonzepte und pädagogische Praxis – Diskursanalytische Perspektiven auf die Prävention von sexualisierter Gewalt in Einrichtungen der Erziehungshilfe“ (SCHUPPS) können an Armin Pullen (WWU Münster Institut für Erziehungswissenschaft) unter [armin.pullen@uni-muenster.de](mailto:armin.pullen@uni-muenster.de) oder unter Tel. 0251/ 83-29473 gerichtet werden.